

PFLEGEHINWEISE

SOCKS & MORE

SWITZERLAND

Überlebenstipps für Ihre Socken

Socken und Strümpfe gehören zu den meistgetragenen Kleidungsstücken und landen dementsprechend oft in der Waschmaschine. Damit Sie sich möglichst lange über Ihre Socken und Strümpfe freuen können, haben wir für Sie die wichtigsten Überlebens-Tipps zusammengestellt.

Vermeiden Sie Löcher und Gewebeschäden

Der häufigste Grund, weshalb Socken aussortiert werden müssen, sind Löcher und Gewebeschäden. Die Ursache sind meist Nägel oder Kanten bei Schuhen oder schlicht ungepflegte Fussnägel. Der schnellste Sockentod findet oftmals bereits beim Auspacken statt. Sind die fabrikneuen Socken paarweise mittels Faden oder Kunststoffklammer verbunden, so entfernen Sie diesen Faden oder die Klammer sorgfältig, ohne das Gewebe zu verletzen. Reissen Sie niemals an den Socken!

Die richtige Waschtemperatur

Socken sollen einen hohen Tragekomfort bieten und lange ihre weiche Struktur und optimale Passform behalten. Um dies zu gewährleisten, ist die richtige Waschtemperatur eine wichtige Grundvoraussetzung. Werden die empfindlichen Gewebe zu heiss gewaschen, werden die Fasern angegriffen und verlieren schliesslich ihre Elastizität. Grundsätzlich sollten alle hochwertigen Socken, egal aus welchem Material sie gefertigt sind, immer im Schonwaschgang bei möglichst geringen Temperaturen gewaschen werden. Bei Baumwollsocken empfiehlt sich eine Waschtemperatur von maximal vierzig Grad Celsius. Dies gilt auch für hochwertige Sport- beziehungsweise Funktionssocken, die aus Kunstfasern hergestellt werden.

Funktionssocken sollten zudem nie im Trockner landen, denn die heisse Luft kann ein Schmelzen des Gewebes verursachen. Socken aus Angora, Seide, Merino- oder Schurwolle behalten lange ihre flauschig weiche Struktur, wenn Sie bei maximal 30 Grad mit Woll- oder Seidenwaschmittel gewaschen und anschliessend an der Luft getrocknet werden.

Wer kostbare Feinstrümpfe besitzt, hat an ihnen besonders lange seine Freude, wenn diese, statt in der Maschine, von Hand gewaschen und anschliessend vorsichtig in einem Handtuch ausgedrückt werden. Auch bei Feinstrümpfen kann der Trockner dazu führen, dass die empfindlichen Nylon- oder Elasthan-Fasern durch die Hitze zerstört werden.

Ein Feinwaschmittel zum Schutz der Fasern

Um eine lange Lebensdauer von Qualitätssocken zu gewährleisten, lohnt sich die Investition in ein hochwertiges Feinwaschmittel. Dies gilt besonders für Socken aus Wolle, deren empfindlichen Fasern durch aggressive Reinigungssubstanzen in herkömmlichen Waschmitteln stark angegriffen werden und sich dadurch schnell kratzig und steif anfühlen. Meiden Sie Bleichmittel oder Fleckenreiniger.

Was tun bei Fusspilz?

Wenn Sie an einer Fusspilzinfektion leiden, sollten Sie nicht den Fehler machen, Ihre Socken oder Strümpfe deshalb bei hohen Temperaturen zu waschen. Der Handel bietet eine grosse Auswahl spezieller Waschmittel und Pflegezusätze an, die antiseptische Eigenschaften aufweisen und die Pilzsporen und andere Keime auch bei niedrigen Temperaturen abtöten.

Socken aus Naturfasern können nach dem Waschen auch gebügelt werden, um das Risiko einer erneuten Pilzinfektion zusätzlich zu reduzieren.

Praktisches Zubehör für eine einfache Sockenpflege

Jeder kennt das Problem: Die Waschmaschine wird entleert und das umständliche Zusammensuchen und Sortieren der Socken beginnt. Unsere Sockenclips machen Sockenpaare bereits vor der Wäsche unzertrennlich. Sie ermöglichen nach dem Waschgang ein schnelles und unkompliziertes Aufhängen auf der Wäscheleine und hinterher auch eine praktische und übersichtliche Aufbewahrung im Schrank.

Wenn Sie auch bei der Pflege Ihrer kostbaren Feinstrümpfe Zeit sparen möchten, können Sie diese in einem Wäschenetzchen problemlos in der Maschine waschen, ohne dass die empfindlichen Fasern zu sehr strapaziert werden.

Baumwolle

Baumwolle ist eine strapazierfähige Naturfaser. Saugfähigkeit, Leichtigkeit und Zähigkeit zählen zu den vorteilhaften Eigenschaften. Baumwoll – Kleidungsstücke, gerade wenn Sie häufig gewaschen werden, neigen allerdings dazu auszubleichen. Bei zu hohen Waschttemperaturen oder der Verwendung eines (zu heissen) Wäschetrockners kann das Gewebe einlaufen.

Baumwollgewebe ist nur bedingt dehnfähig. Bei Socken, Strümpfen aber auch Unterwäsche wird das Gewebe in der Regel durch Elasthan, Lycra oder Polyamid – einer Kunstfaser zur Erreichung höherer Elastizität – angereichert. Um ein Verziehen der Kleidungsstücke zu vermeiden, sollte die Waschttemperatur deshalb 40 Grad nicht überschreiten.

Was kennzeichnet Bio - oder Organic - Baumwolle?

Schlagzeilen über Pestizide, übermässige Düngung und unverantwortliche Kinderarbeit bei der Produktion von Baumwoll - Produkten werfen einen Schatten auf diese beliebte Faser. Ursprünglich ist Baumwolle in den Tropen beheimatet, wo viel Sonne und Regen sie bestens gedeihen lässt. Da feuchte Baumwolle sich jedoch nur schwer ernten lässt, wurden die professionellen Anbaugelände in trockene Regionen verlagert. Dies erfordert wiederum eine ausgiebige Bewässerung, die gerade in diesen Landschaften problematisch ist. Vielerorts droht die Boden-Versalzung durch das übermässige Abziehen des Wassers. Deklarierte Bio- oder Organic - Baumwolle garantiert den kontrollierten, ökologischen Anbau vom Saatgut über die biologische Düngung bis hin zur Gesund-Erhaltung der Ackerböden und des Grundwasserspiegels. Dank Mischkultur und Hand-Ernte ist Kleidung aus hochwertiger Bio-Baumwolle frei von chemischen Pestiziden und Düngemitteln und schenkt Ihnen ein zweifach gutes Gefühl.

Modal oder Bambusfaser

Modal ist aus rein pflanzlichen Rohstoffen hergestellt. Dieses Naturprodukt vereint in sich die besten Eigenschaften von Seide und Baumwolle und verfügt über einen besonders weichen Griff. Seine glatte Oberfläche bringt Glanz und lässt Farben brillieren.

Die Bambusfaser oder treffender Viskose ist ein sehr weiches Material aus Cellulose mit herausragenden Eigenschaften. Viskose wird wegen des Herstellungsprozesses als Kunstfaser geführt, allerdings dürfte es sich dabei um den natürlichsten unter den chemischen Stoffen handeln. Der Grundstoff für Viskose besteht aus Pflanzenfasern.

Ein Verbleichen ist bei beiden Fasern praktisch nicht festzustellen. Um die benötigte Dehnfähigkeit bei Socken und Unterwäsche zu erreichen, wird in der Regel die Faser mit einem geringen Anteil von Elasthan, Lycra oder Polyamid angereichert.

Seide

Genau wie unsere Haut enthält Seide 18 Aminosäuren und reagiert damit schlecht auf zu heisses Wasser und Laugen (starke Alkali- Lösungen). Wir empfehlen, Seide schonend von Hand zu waschen und dafür ein mildes Feinwaschmittel zu verwenden. Dabei sollte die Wassertemperatur nicht mehr als 40 Grad betragen. Benutzen Sie weder Bleichmittel noch scheuernde Reinigungsmittel - diese greifen das Gewebe an und können zu Rissen im Gewebe führen. Wenn Sie einen Fleck entfernen möchten, nutzen Sie Essig - die Säure des Essigs wird den Fleck entfernen, ohne das Material zu beschädigen. Die Verwendung einer Waschmaschine ist problemlos möglich, sofern diese über ein Seiden- oder Woll- Wasch-programm verfügt.

Wolle (Merino-)

Socken aus Merinowolle oder mit einem hohen Wollanteil sind in ihrer wärmenden Wirkung schlichtweg nicht zu übertreffen und bieten zudem einen sehr angenehmen Tragekomfort. Die Pflege der Wollsocken bedarf allerdings besonderer Aufmerksamkeit.

Damit die Wollsocken ihre Passform und Haptik behalten, empfehlen wir, diese schonend von Hand zu waschen und dafür ein mildes Wollwaschmittel zu verwenden. Dabei sollte die Wassertemperatur nicht mehr als 30 Grad betragen. Temperaturen von über 30 Grad strapazieren das Material und führen zum Ausleiern und Abstumpfen der Wolle. Benützen Sie keinesfalls Bleichmittel oder scheuernde Reinigungsmittel. Die Verwendung einer Waschmaschine ist problemlos möglich, sofern diese über ein Woll- Waschprogramm verfügt. Wir empfehlen, auf den Einsatz eines Wäschetrockners zu verzichten.

Feinstrumpf / Nylonstrümpfe

Fein- und Nylonstrümpfe bedürfen schonender Pflege und sollten von Hand oder im Schonwaschgang gewaschen werden. Als Waschtemperatur wählen Sie 30 Grad damit das Gewebe nicht beschädigt wird. Verwenden Sie ein geeignetes Feinwaschmittel. Damit die Fasern beim Waschgang nicht zusätzlich strapaziert werden, empfiehlt sich die Verwendung eines Wäschenetzchens.

Sie haben noch Fragen?

Unsere Produkte werden aus den feinsten Materialien hergestellt.
Wir möchten, dass Sie besonders lange Freude an ihnen haben.

Wenn Sie noch Fragen zur Produktpflege haben,
besuchen Sie doch unsere Webseite www.socksandmore.ch
Sie finden dort weiterführende Informationen zu unseren Produkten
mit entsprechenden Pflegetipps.

Socks and more Switzerland GmbH
Unterdorfstrasse 20
6247 Schötz (LU)

SOCKSANDMORE.CH